

GNADE.

FINANZBERICHT 2020
JAHRESAUSBLICK 2021

DENN DIE GNADE
WIRD NICHT GEGEBEN,
WEIL WIR GUTE WERKE GETAN HABEN,
SONDERN DAMIT WIR SIE TUN KÖNNEN



Er erwies seine große Gnade.

Jedes Jahr wollen wir etwas Zeit nehmen, um darüber nachzudenken und festzuhalten, wie Gott uns geführt und den Dienst der Gemeinde gelenkt hat. In 2020 haben wir wieder erleben dürfen, wie Gott einfach so treu zu uns als Einzelne und als Kirche gewesen ist!

Jeder von uns war definitiv von der Krise, den Regierungsentscheidungen und der Unsicherheit, die diese Pandemie verursacht hat, betroffen. Für Melanie und mich persönlich war es ein herausforderndes Jahr die Gemeinde zu leiten und zu betreuen, aber wir haben auf einer ganz neuen Ebene die Stärke und Weisheit der Leitungsteams erfahren, mit denen Gott uns ausgestattet hat. Wir sind so dankbar für alle, die hart an unserer Seite gearbeitet haben, die geholfen haben, die schwierigen Entscheidungen zu treffen und die ihren Teil dazu beigetragen haben, die Arbeitslast zu tragen sowohl geistlich als auch praktisch. Wir haben uns von ganzem Herzen bemüht, uns alle "auf Mission" zu halten, indem wir Menschen auf Christus hinweisen, lehren und ermahnen, dass wir weiterhin im Glauben und nicht im Schauen wandeln!

TROTZ PANDEMIE...AUF MISSION GEBLIEBEN.



Wir wandeln weiterhin in seiner großen Gnade.

Wir preisen Gott für all diese positiven Entwicklungen in 2020!
In 2021 glauben wir Gott für noch mehr Klarheit und Präzision als je zuvor. Wo wir in dieser Zeit mit so viel Ungewissheit konfrontiert sind, steht eine Sache fest ...

die gute Nachricht von Jesus Christus muss gepredigt werden!

Bete jetzt für offene Türen in den lokalen Gefängnissen und für noch mehr Gunst und strategische Connections mit anderen Hilfsorganisationen, sowie für Klarheit und Gunst in Bezug auf Gebäude und Veranstaltungsorte für unsere Versammlungen im Jahr 2021!

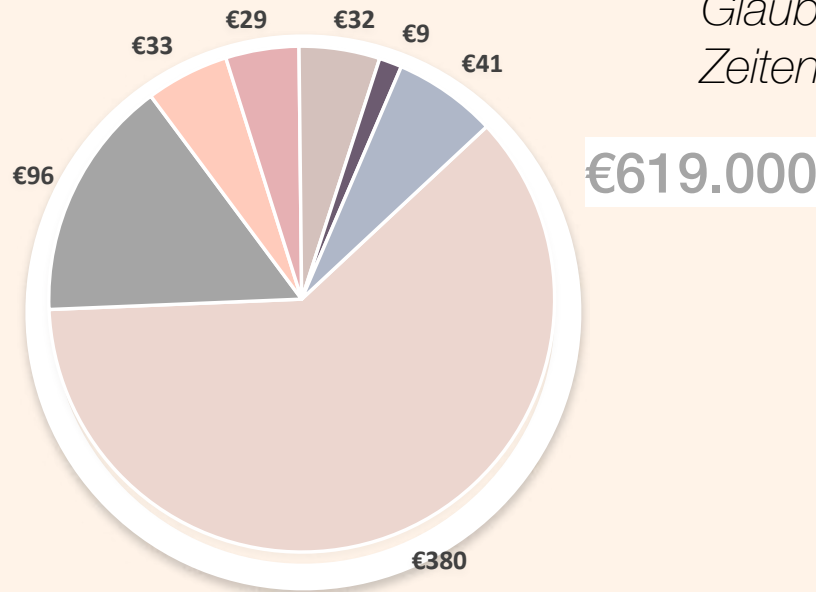
Wir lieben und schätzen euch alle und preisen Gott, dass ... die besten Tage noch vor uns liegen!

Wil & Melanie

UNSERE WELT MAG SICH VERÄNDERT HABEN, ABER UNSER GOTT BLEIBT DERSELBE.

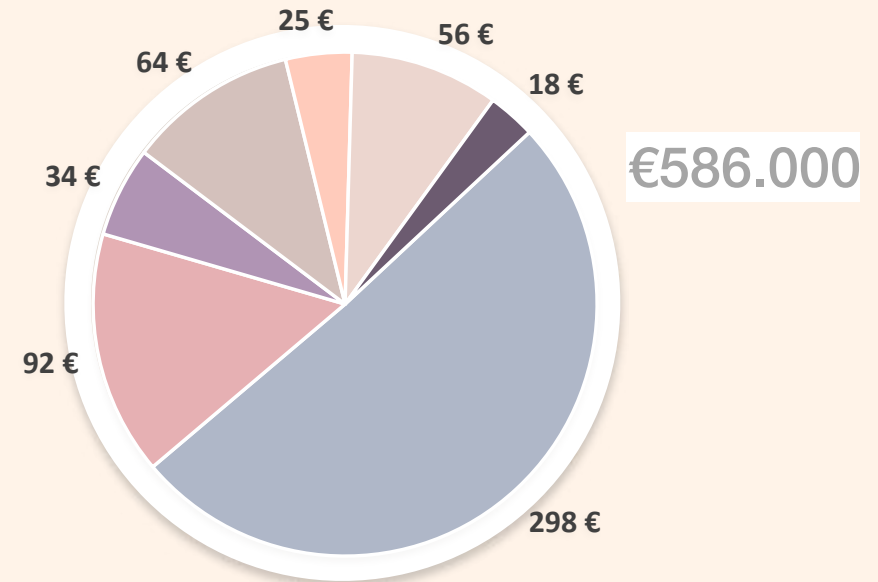
Einnahmen 2020

Wir preisen Gott dafür, dass so viele Menschen großzügig und selbstlos für den Auftrag unserer Kirche geben. Dies spiegelt auch die große Einheit und den Glauben wider, den wir in diesen herausfordernden Zeiten in der Gemeinde erleben.



- Spenden Bank €380
- Spenden Bank CHF €96
- Sonntagsopfer €33
- Visionsopfer €29
- Sonderspenden (Großspenden) €32
- Sonstige Spenden €9
- Sonstige Einnahmen (z.B. Camps, Seminare, Fundament)

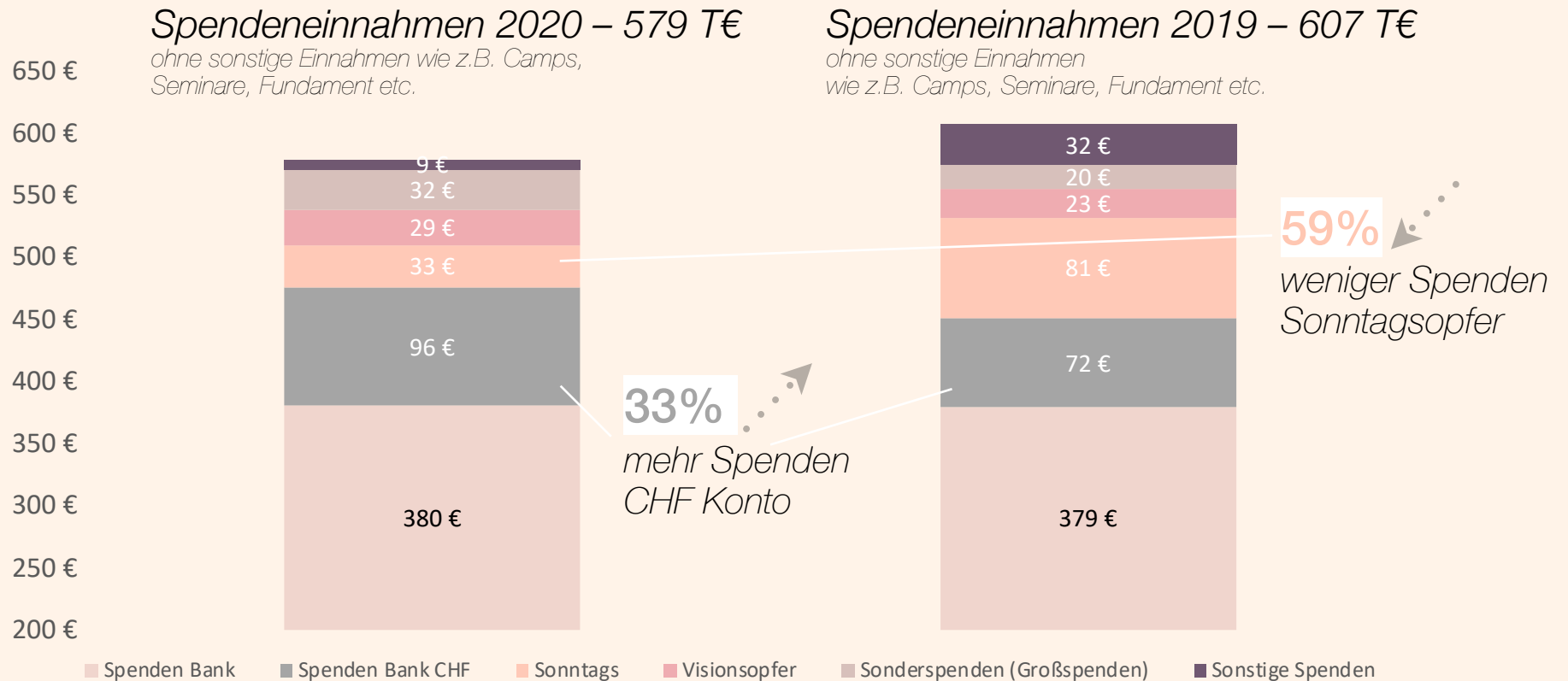
Ausgaben 2020



- Personal €298
- Miete €92
- Arbeitsmittel aller Bereiche €34
- Spenden (regionale & globale Mission) €64
- Sonstige Fixkosten €25
- variable Kosten €56
- durchlaufende Posten (z.B. Camps, Seminare, Fundament)



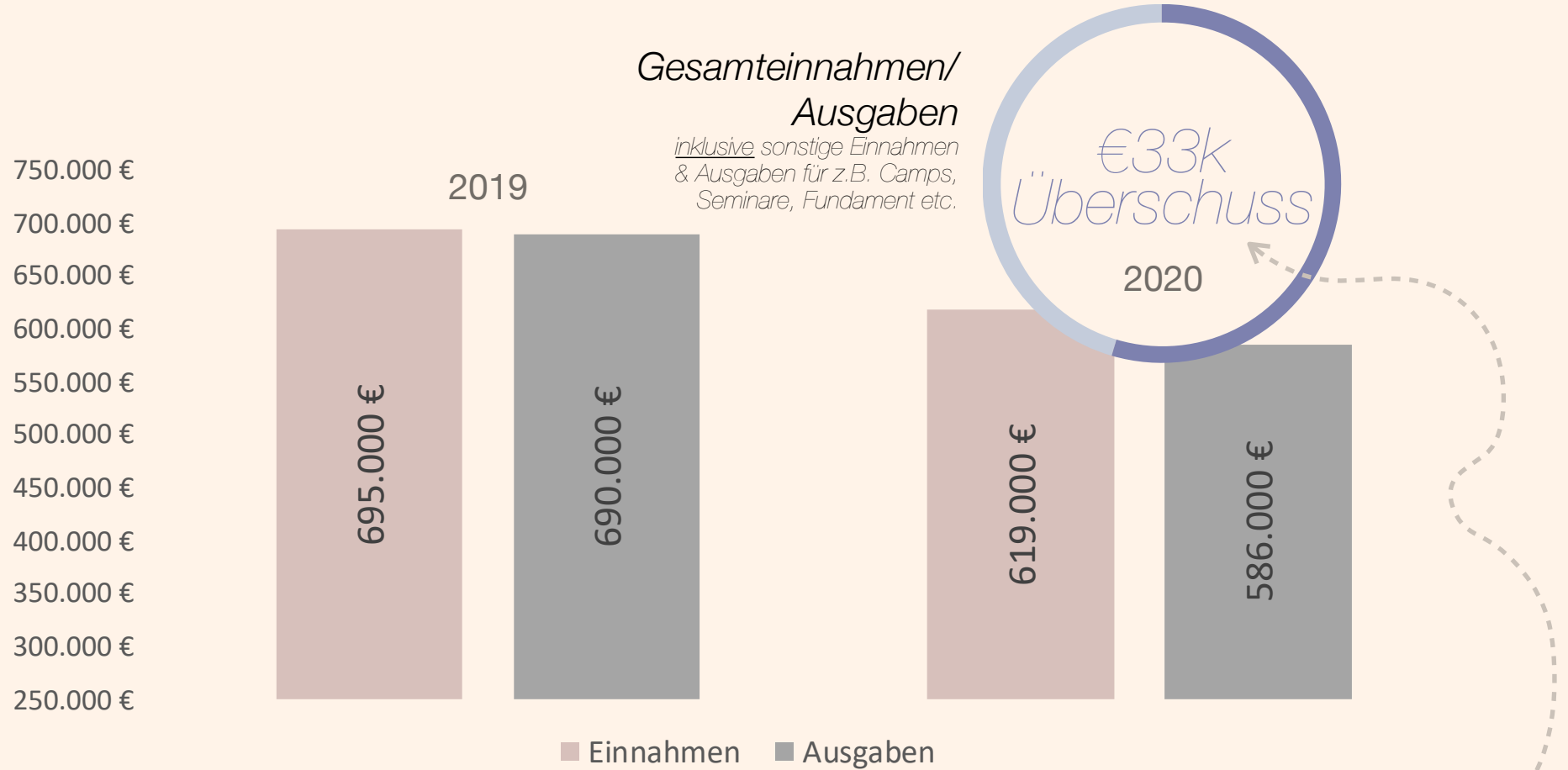
Spendeneinnahmen Vergleich



Trotz der globalen Auswirkungen von COVID19 und der daraus resultierenden wirtschaftlichen Instabilität in unserer Welt, blieb die Kirche finanziell stabil und auf Mission. Insgesamt erlebten wir einen sehr geringen Rückgang der Spenden im Vergleich zu 2019. Da wir uns über mehrere Monate sonntags nicht als Gemeinde versammeln konnten, war das normale Sonntagsopfer natürlich stark betroffen.

{Gott} hat die Macht, euch mit all seiner Gnade zu überschütten, damit ihr in jeder Hinsicht und zu jeder Zeit alles habt, was ihr zum Leben braucht, und damit ihr sogar noch auf die verschiedenste Weise Gutes tun könnt. 2.Korinther 9,8 NGÜ

Vergleich Gesamteinnahmen/Ausgaben



OBWOHL UNSER SPENDENAUFKOMMEN AUFGRUND DER PANDEMIE IM JAHR 2020 ETWAS GERINGER AUSFIEL, VERZEICHNETEN WIR AM ENDE DES JAHRES EINEN REKORDÜBERSCHUSS.

Wir haben einen phänomenalen Vorstand, der sich regelmäßig trifft und die Finanzen sorgfältig kontrolliert. Sobald die Pandemie begann, haben wir jedoch sofort beschlossen, extrem konservativ mit unseren Ausgaben umzugehen.

Gott war in diesem Jahr so treu und hat wieder einmal so viele Menschen gebraucht, um die Gemeinde mit den nötigen finanziellen Mitteln auszustatten, damit wir unsere Mission erfüllen können. Es war erstaunlich zu sehen, wie neue Menschen während dieser Zeit begonnen haben, die Gemeinde zu besuchen und auch großzügig für unsere Arbeit gespendet haben.



WIR HABEN DAS JAHR 2020 MIT EINEM REKORDGEWINN ABGESCHLOSSEN, WAS GRÖBTEILS DARAUF ZURÜCKZUFÜHREN IST, DASS DIE GEMEINDE SO GROBZÜGIG FÜR UNSER JÄHRLICHES VISIONSOPFER IM DEZEMBER GESPENDET HAT.

GLEICH IM JANUAR 2021 KONNTEN WIR IN NEUE GERÄTE FÜR UNSERE ONLINE-KIRCHE-FUNKTIONEN INVESTIEREN, WIR HABEN SONDEROPFER AN EINIGE UNSERER MISSIONSPARTNER GESÄT, WIR HABEN AUCH GELD FÜR ZUKÜNFTIGE GEFÄNGNISARBEIT BEISEITE GELEGT, UND WIR KONNTEN GLEICH DAS JAHR 2021 STARK MIT EINEM ÜBERSCHUSS AUF DEM RÜCKLAGENKONTO BEGINNEN.



€13.628

vor Ort durch unsere Partnerschaft mit verschiedenen Hilfsorganisationen investiert



€43.760

global in die Weltmission investiert



€3.500

reserviert für Equipment, zukünftige Arbeit im Gefängnis



€7.700

in neue Technik investiert, um Menschen durch Online-Kirche effektiver zu erreichen



OFFENE TÜR
KIRCHE